

## Desinfektionsstraße

Entwicklung einer Wiederaufbereitungsanlage für medizinische Schutzausrüstung

<b>Programm / Ausschreibung</b>	Emergency-Call, Emergency-Call Coronavirus 2020, PROD-Covid_19	<b>Status</b>	abgeschlossen
<b>Projektstart</b>	01.06.2020	<b>Projektende</b>	31.05.2021
<b>Zeitraum</b>	2020 - 2021	<b>Projektlaufzeit</b>	12 Monate
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

In medizinischen Einrichtungen fallen enorme Mengen an Abfall von Einweg-Schutzausrüstungen, z. B. Schutzmasken, Schutzanzüge, Schürzen etc. an. Zudem hat die Corona-Krise einen massiven Versorgungseingpass bei den Schutzartikeln gezeigt.

Ziel des Projektes ist die prototypische Entwicklung und das Testing eines flexiblen

Wiederaufbereitungsverfahrens für Ein- und Mehrweg-Schutzausrüstung („Desinfektionsstraße“).

Dabei werden thermische und chemische Reinigungs- und Deaktivierungsschritte kombiniert.

Zusätzlich kommt eine optimierte und zum Teil bereits bestehende Logistikkette zum Einsatz. In der Pilotphase werden rd. 300.000 Schutzartikel pro Monat recycelt.

So kann Ein- und Mehrweg-Schutzausrüstung zukünftig regional, aber auch national bei einem Entsorgungsunternehmen sicher und unter Nutzung bestehender Infrastruktur aufbereitet werden.

Das reduziert die Importabhängigkeit von Lieferanten aus dem Ausland, senkt die Abfallmengen deutlich und schützt nicht zuletzt auch das Klima!

### Abstract

In medical facilities, enormous amounts of waste from personal protective equipment accumulate each year, e.g. protective masks, suits, aprons, etc. In addition, current Corona-virus-crisis has revealed substantial supply shortages of that equipment.

The project aims to develop and test a flexible recycling process for single- and multi-use personal protective equipment (“disinfection route”) by combining thermal and chemical decontamination steps. This is accompanied by an optimized and in parts already existing logistic chain. During pilot phase, approx. 300,000 pieces of personal protective equipment will be recycled per month.

In future, this concept enables a regional and/or national recycling of single- and multi-use personal protective equipment at disposal companies by using existing infrastructure, thus reducing substantially import dependencies on foreign suppliers as well as waste volumes. Not least, it contributes to climate protection!

## **Projektpartner**

- Saubermacher Dienstleistungs-Aktiengesellschaft